

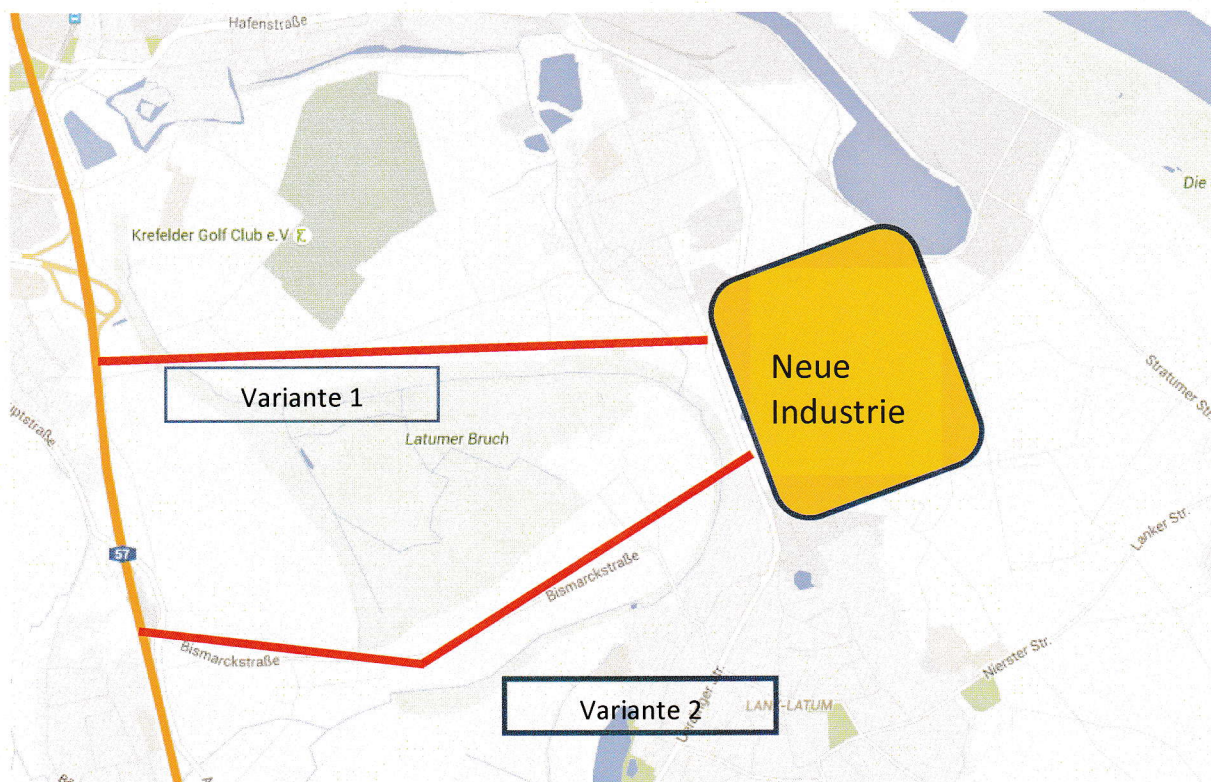
„LINN KOCHT VOR WUT“**NEIN****ZUR****HAFENSÜDANBINDUNG !**

Verbindungsstraße zwischen Hafen und BAB 57 südlich von Linn = Hafensüdanbindung

- D. h. : - Zerstörung von Lebensraum und Lebensqualität (durch Lärm u. schlechte Luft)
- Zerstörung von Naherholungsgebiet
- Zerstörung von Naturschutzgebiet (NSG) und Flora-Fauna-Habitat (FFH)
- Flächenversiegelung im Naherholungsgebiet, NSG u. FFH
- Hohe Kosten für Steuerzahler durch Ankauf von Flächen und Ausgleichsflächen

Der Bürgerverein fordert:

- Vorhandene Straßen u. a. Düsseldorf Str. und B 288 ausbauen
- Vorhandene Planung zur Nordanbindung umsetzen
- Nutzung vorhandener Verkehrswege wie Wasser und Schiene
- Kosten trägt u. a. der Bund
- Geringe Gutachterkosten



**Einladung zur Ortsbegehung, am 17. Juni 2016, um 18:00 Uhr,
Treffpunkt: Kurkölner/Ossumer Str. in Linn**